

Herr Strack geht kurz auf das Thema ein. Der Bericht sei kurzfristig ergangen. Er verweist auf die Arbeitsbelastung im Amt und die Tatsache, dass nicht alle Zahlen ganz aktuell seien (Hinweis auf Seite 6 des Berichtes. Personell bewege man sich am Limit und trage das zusammen, was zu schaffen sei.

Unter Hinweis auf nähere Einzelheiten geht er kurz auf die Systematik bei der Gewerbesteuerzahlung eines Betriebes und die auf Seite 7 des Berichtes ausgewiesenen Landeszuschüsse ein.

Herr Liene fragt nach den Gründen der positiven Einkommenssteuerentwicklung und ob man Rückschlüsse auf die Entwicklung in Eitorf ziehen könne.

Herr Strack erklärt, dass man dies noch nicht auf Eitorf herunterbrechen könnte. Die Einkommenssteuerentwicklung trage der allgemein guten konjunkturellen Entwicklung Rechnung. Hiervon profitierten alle Kommunen. Allerdings erfolge das Herunterbrechen auf einzelne Kommunen nur alle paar Jahre. Sobald dies wieder geschehe, könne man eher Rückschlüsse auf Eitorf ziehen. Insofern lasse sich die Lage spezifisch auf Eitorf gesehen im Moment noch nicht beurteilen.